

**Niederschrift**

<b>Öffentliche Sitzung des Gemeinderates Großharthau</b>
--

**Datum:** Donnerstag, den 15. Mai 2025  
**Tagungsort:** Versammlungsraum im Gerätehaus der FFW Großharthau  
**Beginn:** 19:00 Uhr  
**Teilnehmer:** Bürgermeister Herr Krauße, 13 Gemeinderäte,  
Frau Fischer, Kämmerin, Frau Richardt, Amtsleiterin Bauverwaltung,  
Frau Kolbe, Sachgebietsleiterin Hauptamt  
**Entschuldigt:** Herr Schöne (Urlaub), Herr Opitz (dienstlich), Herr Rüdiger (privat)  
**Gäste:** 8 Bürger  
**Niederschrift:** Frau Kolbe  
**Datum Niederschrift:** 20.05.2025

---

Tagesordnung

- TOP 1 Kontrolle der Niederschrift vom 16. April 2025
- TOP 2 Bürgeranfragen
- TOP 3 Beratung und Beschlussfassung zum Brandschutzbedarfsplan 2025 – 2030 für die Gemeinde Großharthau
- TOP 4 Beschlussfassung der Polizeiverordnung der Gemeinde Großharthau
- TOP 5 Beratung und Beschlussfassung zur 1. Änderung B- Plan Wohnbebauung Schulstraße West II Aufstellungsbeschluss
- TOP 6 Beratung und Beschlussfassung zur 1. Änderung B- Plan Wohnbebauung Schulstraße West II Entwurfs- und Offenlagebeschluss
- TOP 7 Beratung und Beschlussfassung zu Bauangelegenheiten
- TOP 8 Beratung und Beschlussfassung zu Grundstücksangelegenheiten
- TOP 9 Anfragen der Gemeinderäte
- TOP 10 Sonstiges und Informationen

Der Bürgermeister entschuldigt sich für seine Verspätung und eröffnet die Sitzung um 19:10 Uhr.  
Herr Krauße begrüßt die Gemeinderäte und die Gäste.  
Die Beschlussfähigkeit des Gemeinderates wird festgestellt.

**TOP 1**

Der Bürgermeister führt die Niederschrift- und Beschlusskontrolle durch. Anmerkungen liegen keine vor, die Niederschrift wird bestätigt. Für die Niederschrift der heutigen Sitzung werden die Gemeinderäte Herr Link und Herr Schimmel als Mitunterzeichner bestimmt.

**TOP 2**

Frau Bernhardt erkundigt sich zum Stand der Solarparkentstehung am „Heidelberg“ und möchte wissen, ob nicht mit Zustimmung des Gemeinderates ein Bürgerentscheid gegen die Pläne zur Entstehung des Solarparks durchgeführt werden kann.  
Herr Krauße erklärt, dass das Projekt Solarpark entlang der B6 Gebiet „Heidelberg“ in der nächsten

Gemeinderatssitzung am 12.06.2025 vorgestellt wird. Anschließend wird es ca. 30 bis 40 min Zeit für Bürgeranfragen geben und erst dann wird über den Aufstellungsbeschluss abgestimmt. Herr Keßler ergänzt, dass der Ablauf ähnlich dem zum Solarpark in Seeligstadt sein wird und verweist auf das Beispiel Solarpark Frankenthal, welches trotz Aufstellungsbeschluss letztendlich nicht zustande gekommen ist. Herr Schimmel ergänzt zur Anfrage Bürgerentscheid, dass lt. § 23-23 der SächsGemO derartige Anträge und Begehren durch die Bürgerschaft und nicht durch den Gemeinderat entschieden werden.

Herr Bensch, Herr Zschiedrich und Frau Röthig stehen dem Thema Solarpark kritisch gegenüber. Herr Zschiedrich verteilt an die Gemeinderäte und Mitarbeiter der Verwaltung eine Ausarbeitung mit Aspekten zur kritischen Betrachtung der geplanten Errichtung einer PV-Anlage am „Heidelberg“ in Großharthau. Diese wird auch im Nachgang noch einmal allen Gemeinderäten übermittelt. Herr Noteboom erkundigt sich zum Stand der geplanten Windparkanlage in der Gemarkung Bühlau, Bischofswerda, Stolpen. Der Bürgermeister erklärt, dass bisher noch kein Antrag vorliegt. Die Einstufung der Flächen als Potenzialfläche bzw. Vorranggebiet bleibt abzuwarten. Alle drei Bürgermeister stehen dem Projekt kritisch gegenüber. Herr Krauß bedankt sich für alle Anfragen.

### **TOP 3**

Der Bürgermeister informiert zur Beschlussvorlage.

Der gemäß § 1 (1) SächsFwVO aufgestellte Brandschutzbedarfsplan 2025-2030 der Gemeinde Großharthau (Stand 06.04.2025) wurde der unteren Brandschutzbehörde vorgelegt. Nach deren Prüfung und Rücksprache mit dem zuständigen Stellvertreter des Kreisbrandmeisters wurde festgestellt, dass der vorgelegte Entwurf den Anforderungen der Empfehlung des Sächsischen Staatsministeriums des Innern zum Brandschutzbedarfsplan entspricht.

Frau Justus lobt die Ausarbeitung des Brandschutzbedarfsplanes.

Herr Kretzschmar gibt zu Protokoll, dass die Löschwasserentnahmestelle „Schwarzteich“ im Paradies freigemacht werden muss.

### **Beschluss- Nr. 22/5/2025** **Brandschutzbedarfsplan**

Der Gemeinderat Großharthau beschließt, dem Brandschutzbedarfsplan 2025 bis 2030 für die Gemeinde Großharthau in der Fassung vom 06.04.2025 zuzustimmen.

Ja- Stimmen: 14

Nein- Stimmen: 0

Stimmenthaltungen: 0

### **TOP 4**

Frau Kolbe begründet die Beschlussvorlage.

Auf der Grundlage des § 38 SächsPBG wurde der am 25.03.2025 eingereichte Entwurf der PoIVO der Gemeinde Großharthau von der Fachaufsichtsbehörde (Landratsamt Bautzen, Ordnungsamt) geprüft. Im Ergebnis der materiell-rechtlichen sowie fachlich-inhaltlichen Prüfung wurde eine vorbehaltliche Genehmigung des vorgelegten Entwurfs der PoIVO erteilt.

Die PoIVO ist erneut nach Beschluss durch den Gemeinderat am 15.05.2025 gemäß § 38 Abs. 2 SächsPBG mit allen notwendigen Unterlagen nach der Veröffentlichung zur formellen Prüfung der Rechtmäßigkeit und zur endgültigen Genehmigung einzureichen.

### **Beschluss- Nr. 23/5/2025** **Beschlussfassung der Polizeiverordnung der Gemeinde Großharthau**

Der Gemeinderat Großharthau beschließt die Polizeiverordnung der Gemeinde Großharthau als Ortspolizeibehörde und zugleich als erfüllende Gemeinde der Verwaltungsgemeinschaft Großharthau in der Fassung vom 15.05.2025.

Ja- Stimmen: 14

Nein- Stimmen: 0

Stimmenthaltungen: 0

#### **TOP 5**

Frau Richardt erläutert die Beschlussvorlage.

Der rechtskräftige Bebauungsplan "Wohnbebauung Schulstraße-West II" aus dem Jahr 2018 schuf die Voraussetzungen für die Errichtung von ca. 30 Einfamilienhäusern entlang der Straße „Schulbergblick“. Das Wohngebiet wurde weitestgehend realisiert.

Im rechtskräftigen Bebauungsplan ist die Grundflächenzahl (GRZ) mit 0,3 festgesetzt und damit niedriger als der Orientierungswert von 0,4 für Allgemeine Wohngebiete gemäß § 17 BauNVO.

Bei der Bebauung der Grundstücke wurde festgestellt, dass die festgesetzte GRZ von 0,3 die Bebauung der Grundstücke zu stark einschränkt und nicht den aktuellen Erfordernissen an eine zeitgemäße Bebauung entspricht.

Daher möchte die Gemeinde den Bebauungsplan nun ändern und die zulässige GRZ auf 0,4 anheben (entsprechend dem Orientierungswert des § 17 BauNVO).

#### **Beschluss- Nr. 24/5/2025**

##### **1. Änderung Bebauungsplan Großharthau „Wohnbebauung Schulstraße-West II“: Aufstellungsbeschluss**

Der Gemeinderat von Großharthau beschließt die Aufstellung der 1. Änderung des Bebauungsplans „Wohnbebauung Schulstraße-West II“.

Die Änderung betrifft den Geltungsbereich des rechtskräftigen Bebauungsplans "Wohnbebauung Schulstraße-West II" in der Fassung vom 02.05.2018 mit redaktionellen Änderungen vom 03.09.2018.

Planungsziel ist die Erhöhung der auf den Wohngrundstücken festgesetzten Grundflächenzahl von bisher 0,3 auf 0,4.

Die Planänderung wird im beschleunigten Verfahren gemäß § 13 a Abs. 2 BauGB aufgestellt. Es gelten die Vorschriften des vereinfachten Verfahrens nach § 13 Abs. 2 und 3 Satz 1 BauGB entsprechend. Es wird von der frühzeitigen Beteiligung der Öffentlichkeit und der Behörden gemäß § 3 Abs. 1 und § 4 Abs. 1 BauGB, von der Durchführung der Umweltprüfung gemäß § 2 Abs. 4 BauGB, von dem Umweltbericht nach § 2 a BauGB, von der Angabe nach § 3 Abs. 2 Satz 2 BauGB, welche Arten umweltbezogener Informationen verfügbar sind, sowie von der Zusammenfassenden Erklärung nach § 10 a Abs. 1 BauGB abgesehen.

Der Beschluss ist ortsüblich bekannt zu machen.

Ja- Stimmen: 14

Nein- Stimmen: 0

Stimmenthaltungen: 0

#### **TOP 6**

Frau Richardt informiert zur Beschlussvorlage.

#### **Beschluss- Nr. 25/5/2025**

##### **1. Änderung Bebauungsplan Großharthau „Wohnbebauung Schulstraße-West II“: Entwurfsbilligung und Offenlagebeschluss**

Der Gemeinderat von Großharthau billigt den Entwurf der 1. Änderung des Bebauungsplans „Wohnbebauung Schulstraße-West II“ in der Fassung vom 24.04.2025.

Die Beteiligung der Öffentlichkeit wird entsprechend § 3 Abs. 2 BauGB und die Beteiligung der Behörden nach § 4 Abs. 2 BauGB durchgeführt.

Der Beschluss ist ortsüblich bekannt zu machen.

Ja- Stimmen: 14

Nein- Stimmen: 0

Stimmenthaltungen: 0

**TOP 7**

Frau Richardt erläutert die nachfolgenden Beschlussvorlagen.

**Beschluss- Nr. 26/5/2025**  
**Errichtung einer Reit- und Lagerhalle**

Der Gemeinderat Großharthau stimmt dem Bauantrag „Errichtung einer Reit- und Lagerhalle“ auf dem Flurstück mit der Nummer 6/2 Gemarkung Bühlau, 01909 Großharthau - Bühlau, Hauptstraße 54 zu. Die Erschließung ist gesichert.

- Zufahrt: das Grundstück liegt an einer öffentlichen Verkehrsfläche
- Schmutzwasser: nicht relevant
- Niederschlagswasser: Zisterne
- Löschwasser: Hydrant

Antragssteller: Reitakademie Annett und Dr. Frank Hessler GbR

Herr Schimmel bittet darum, zukünftig bei dem Punkt Löschwasser weitere Wasserentnahmestellen wie Saugstellen zu prüfen und mit anzugeben.

Ja- Stimmen: 14

Nein- Stimmen: 0

Stimmenthaltungen: 0

**Beschluss- Nr. 27/5/2025**  
**Ausbau Einfamilienhaus**

Der Gemeinderat Großharthau stimmt dem Bauantrag „Ausbau Einfamilienhaus“ auf dem Flurstück mit der Nummer 34/4 Gemarkung Schmiedefeld, 01909 Großharthau - Schmiedefeld, Mittelweg 6 zu. Die Erschließung ist gesichert.

- Zufahrt: das Grundstück ist durch eine Zufahrt über fremdes Grundstück erschlossen
- Wegerecht vorhanden (34/3 Gemarkung Schmiedefeld)
- Schmutzwasser: KKA
- Niederschlagswasser: Versickerung
- Löschwasser: Hydrant

Antragssteller: Martin Nitzsche  
Heidi Gäbler

Ja- Stimmen: 14

Nein- Stimmen: 0

Stimmenthaltungen: 0

**Beschluss- Nr. 28/5/2025**  
**Umwidmung Wochenendgrundstück in ein Wohnhaus**

Der Gemeinderat Großharthau stimmt dem Antrag auf Nutzungsänderung auf dem Flurstück mit der Nummer 217/i Gemarkung Großharthau, 01909 Großharthau, Siedlungsstraße 28 zu. Die Erschließung ist gesichert.

- Zufahrt: das Grundstück liegt an einer öffentlichen Verkehrsfläche
- Schmutzwasser: öffentliche Kanal / Bestand
- Niederschlagswasser: öffentliche Kanal / Bestand
- Löschwasser: Hydranten und Saugstelle

Antragssteller: Mario Sitte  
Simone Sitte

Ja- Stimmen: 14

Nein- Stimmen: 0

Stimmenthaltungen: 0

**Beschluss- Nr. 29/5/2025**  
**Anbau an Wohnhaus**

Der Gemeinderat Großharthau stimmt dem Bauantrag „Anbau an Wohnhaus“ auf dem Flurstück mit der Nummer 726 Gemarkung Schmiedefeld, 01909 Großharthau – Schmiedefeld, Am Damm 4 zu. Die Erschließung ist gesichert.

- Zufahrt: das Grundstück ist durch eine Zufahrt über fremdes Grundstück erschlossen
- Wegerecht notwendig (Flnr. 54; 53a; 51/1 Gemarkung Schmiedefeld)
- Schmutzwasser: KKA/Bestand
- Niederschlagswasser: Vorfluter/Bestand
- Löschwasser: Hydrant

Antragssteller: Kristin Schaale  
Bernd Ballmert

Ja- Stimmen: 14

Nein- Stimmen: 0

Stimmenthaltungen: 0

**TOP 8**

Dieser TOP entfällt.

**TOP 9**

Herr Bensch gibt den Hinweis, dass die Gullys auf der B6 an der Brücke gereinigt werden müssten. Herr Krauße erklärt dazu, dass hier eigentlich die Straßenmeisterei zuständig ist; er wird diese aber vom Bauhof reinigen lassen. Frau Schumacher ergänzt, dass auch die Gullys am Bahnhofsvorplatz gereinigt werden müssten.

Herr Bensch bittet darum, bezüglich des Verschnitts der Erlen an der Überflutrinne nochmal bei der Bahn nachzuhaken.

Frau Russig informiert über den unschönen Bewuchs an der Brücke (Hang Richtung Grundstück Ziegenbalg) und bittet um Pflegemaßnahmen.

Der Bürgermeister verweist die Angelegenheit zur Prüfung in die Bauverwaltung.

Frau Russig bedankt sich für geleistete Arbeit im Park durch die Bauhofmitarbeiter.

Frau Russig informiert über die Konzertreise des Strohgäu Sinfonieorchesters aus Schwieberdingen vom 29.05.-01.06.2025 sowie die geplanten Ausflüge und Programmpunkte und lädt noch einmal alle herzlich zum Konzert am 31.05.2025 ein.

Herr Haufe erkundigt sich nach dem Stand der Ertüchtigung an den Saugstellen in Bühlau. Der Bürgermeister lässt die Angelegenheit durch die Bauhofmitarbeiter prüfen.

Herr Keßler informiert darüber, dass das Sportstättenkonzept weiter fortgeschrieben wird.

Herr Kretschmar fragt nach, ob der Mühlenweg noch ausgeschildert und befestigt wird.

Der Bürgermeister erklärt, dass der Vertragsentwurf im technischen Ausschuss behandelt wurde. Zunächst muss die Baugenehmigung für die Einfriedung des Weges abgewartet werden und erst dann kann der Weg befestigt und ausgeschildert werden.

Herr Kretschmar ergänzt, dass die weggebrochenen Pfähle mit Draht am Parkplatz „Am Volkspark“ zurückgebaut werden sollten. Herr Krauße wird die Angelegenheit durch die Bauverwaltung prüfen lassen.

Herr Kretschmar erkundigt sich, ob die B6 zur LebensArt halbseitig befahrbar sein wird.

Herr Krauße informiert, dass eine halbseitige Öffnung von Goldbach nach Großharthau geplant ist.

Herr Särchinger verweist darauf, dass der Schwarze Weg nach dem Schienenbau noch nicht wiederhergestellt worden ist.

Herr Schimmel erkundigt sich zum Stand der Kosten- und Gebührensatzung der Feuerwehr. Frau Fischer erläutert, dass die Gebührenkalkulation vorliegt und diese in einer der kommenden Sitzung behandelt werden wird. Der Bürgermeister schlägt vor, den Entwurf der Gebührenkalkulation zunächst den Gemeinderäten und Wehrleitern zukommen zulassen und auch den Satzungsentwurf vorab beim Landratsamt zur Prüfung einzureichen und dann evtl. in der Septembersitzung auf die Tagesordnung zu setzen.

**TOP 10**

Informationen des Bürgermeisters:

- Strohgäu Sinfonieorchester Schwieberdingen vom 29.05.-01.06.2025
- Informationen zur Regionalkonferenz in Dresden vom Montag, 12.05.2025; lt. Studie wird der Gemeinde Großharthau eine positive Einwohnerentwicklung prognostiziert
- drei Fördermittelanträge über Leader gestellt: - Dach Trauerhalle Großharthau  
- Flachdach Grundschule Großharthau  
- FFW-Verein Seeligstadt (Funktionserweiterung der Räumlichkeiten)
- beim Regionalbudget konnten nur 13 von 28 Anträgen bewilligt werden; für Großharthau ein Antrag aus Bühlau
- die Annahme von Freikarten für die LebensArt ist keine Spende > Beschlussfassung des Gemeinderates ist nicht erforderlich > der LebensArt wird keine Spendenbescheinigung ausgestellt
- nächste Gemeinderatssitzung: 12.06.2025

Weitere Informationen liegen nicht vor. Der Bürgermeister Herr Krauße beendet um 21:32 Uhr die öffentliche Sitzung des Gemeinderates und bittet im Anschluss um einen kurzen nichtöffentlichen Teil.

Protokoll: .....  
Kolbe

Bestätigt: .....  
Krauße, Bürgermeister

Bestätigt: .....  
Schimmel

Bestätigt: .....  
Link